

Anlage 02 a: Stellungnahme zum Förderantrag Nr. 111101-1-S20-006

1. Antragsteller/in und Finanzierung

Antragsteller	SV 07 Apollensdorf e.V.
Projekt	Förderung des Übungs- und Spielbetriebes
Gesamtkosten	10.000,00 Euro
Eigenmittel	5.000,00 Euro
a) Eigenmittel	5.0000,00 Euro
beantragter Zuschuss	5.000,00 Euro

2. Stellungnahme zum Projekt:

Der Verein wurde 1907 als Sportverein „SV 07 Apollensdorf e.V.“ gegründet. Der Schwerpunkt der Vereinstätigkeit liegt in der Förderung und in der Pflege des Sports. Der Vereinszweck wird insbesondere verwirklicht durch den Aufbau eines vielseitigen Übungs- und Trainingsbetriebes, sowie in der Durchführung von sportlichen Veranstaltungen. Der traditionsreiche Sportverein unterteilt sich in sechs Sparten, wobei Handball die zahlenmäßig stärkste Abteilung ist. Der Fokus der Vereinsarbeit liegt in der Förderung der Nachwuchsarbeit im Handball und in sportlichen Angeboten im Seniorenbereich. Der Sportverein ist Mitglied beim LandesSportBund Sachsen-Anhalt e.V. und beim Kreissportbund Wittenberg e.V. Derzeit hat der Verein ca. 160 Mitglieder. Der Verein feierte 2017 sein 110 jähriges Vereinsjubiläum. Gleichzeitig wurde an diesem Tag „85 Jahre Handball“ gefeiert. 2018 wurde der Verein im Rahmen der 19. Sportgala als bester Verein ausgezeichnet.

In der Abteilung Handball sind aktuell ca. 44 aktive Sportler organisiert. Die Nachwuchs- und die Männermannschaften nehmen im Jahr an mehreren Punkt- und Pokalspielen teil. Pro Saison werden ursprünglich 46 Punktspiele ausgetragen. Neben dem Punktspielbetrieb trainieren die Nachwuchs- und die Männermannschaften jeweils zweimal in der Woche. Alle anderen Sportgruppen üben einmal in der Woche. Zu dem allgemeinen Trainings- und Spielbetrieb bringt der Sportverein gesellschaftliches Engagement ein. Die Sportler engagieren sich aktiv bei der Organisation des Dorffestes, des Apelfestes, bei Adventsveranstaltungen, bei der Müllsammelaktion und beim Familiensportfest.

Für die Förderung des Übungs- und Spielbetriebes wurden im Antrag Gesamtausgaben in Höhe von 10.000,00 Euro angegeben. Der Finanzierungsplan weist Eigenmittel in Höhe von 5.000,00 Euro auf. Somit beteiligt sich der Verein mit 50 % an den Gesamtausgaben. Da der Verein keine hauptamtlichen Mitarbeiter hat, werden alle Arbeiten in Eigenleistung eingebracht. Dazu zählen u. a. auch die Übungsleiter, die sich ehrenamtlich einbringen und die Pflege und die Sanierung des Dorfgemeinschaftshauses übernehmen. Für die Sanierung des Dorfgemeinschaftshauses in dem Zeitraum von 09/2010 bis 12/2018 wurden von Sportlern des Vereines insgesamt 6.247 Arbeitsstunden geleistet. Durch diese umfangreiche und komplexe Sanierung wurden neue Übungseinrichtungen geschaffen, die insbesondere durch Sportler im Seniorenbereich genutzt werden. Durch die Arbeitsleistungen der Sportler wurde ein sportliches und kulturelles Zentrum in Apollensdorf geschaffen, welches allen Bürgern zur Verfügung steht.

Der SV 07 Apollensdorf e.V. ist für die Organisation und Werterhaltung des Dorfgemeinschaftshauses verantwortlich und leistet damit, neben den Aufgaben im Sportbereich, einen wichtigen gesellschaftlichen Beitrag in Apollensdorf. Die sachliche und zeitliche Unabweisbarkeit begründet sich in der Absicherung des regelmäßigen und reibungslosen Trainings und des Spielbetriebes.

Aufgrund der Vorschriften in den Corona-Eindämmungsverordnungen und dem damit verbundenen Schließungen von Sportstätten und Veranstaltungsorten und dem Aussetzen bzw. Einschränkungen in der Vereinstätigkeit ist davon auszugehen, dass nicht alle geplanten Maßnahmen stattfinden konnten bzw. stattfinden können. Mit dem Mittelabruf werden somit nicht die bewilligten Kosten, sondern nur die tatsächlichen Kosten abgerufen.

3. Empfehlung der Verwaltung: 5.000,00 Euro